

IG BCE aktuell 11-2019

Chemie-Tarifrunde 2019: 5 gute Gründe für unsere Forderungen

Jetzt gilt's: Die Chemietarifrunde 2019 geht in die heiße Phase. Im Vorfeld haben wir auf unseren Social-Media-Kanälen noch einmal die Relevanz unserer Forderungen beleuchtet – und erneut unterstrichen, dass wir die richtigen Instrumente ins Spiel gebracht haben, um drängende Herausforderungen der Arbeitsgesellschaft lösungsorientiert anzupacken: Arbeitsverdichtung, Digitaler Wandel, Fachkräftemangel, steigender Wunsch vieler Beschäftigter nach lebensphasengerechterem Arbeiten, eine immer drastischere Kostenexplosion beim Thema Pflege.



Mit dem persönlichen Zukunftskonto, der bundesweit ersten tariflichen Pflegezusatzversicherung, und einer Qualifizierungsoffensive zur Begleitung des Digitalen Wandels stellt die IG BCE Forderungen auf, die nicht nur bestens in die Zeit passen, sondern auch dazu beitragen, dass Arbeiten in der chemisch-pharmazeutischen Industrie noch attraktiver wird. Damit erweisen wir auch den Arbeitgebern einen Dienst!

Und: Angesichts von acht Jahren, in denen die Branche von allzeithoch zu Allzeithoch gepflogen ist runden wir unser Paket mit der Forderung nach einer realen Erhöhung der Entgelte und Ausbildungsvergütungen ab. Denn der langjährige Erfolg der chemisch-pharmazeutischen Industrie verdankt sich nicht zuletzt vielen tüchtigen Kolleginnen und Kollegen, die auch unter schwerer werdenden Bedingungen gute Arbeit leisten!

Um unsere Forderungen noch einmal Nachdruck zu verleihen hier noch einmal ein paar gute Gründe für unser Forderungspaket. Es wird Zeit - Nägel mit Köpfen zu machen!

55 Prozent der Betriebe in der chemisch-pharmazeutischen Industrie sehen einen spürbaren Anstieg der Arbeitsbelastung in fast allen Bereichen.

Deshalb fordern wir pro Beschäftigtem 1000 Euro jährlich für ein individuelles Zukunftskonto! Ob für die Altersvorsorge, für die Umwandlung in Freizeit oder zur Auszahlung – das soll jeder Beschäftigte nach seinen eigenen Prioritäten entscheiden.

1.927 Euro beträgt die durchschnittliche Versorgungslücke zwischen den Leistungen der gesetzlichen Pflegekasse und den tatsächlichen Aufwendungen für einen Pflegeheimplatz.

Deshalb fordern wir eine tarifliche Pflegezusatzversicherung!

71 Prozent der Betriebsräte in der chemisch-pharmazeutischen Industrie bewerten die aktuelle wirtschaftliche Lage ihrer Unternehmen als mindestens genauso gut wie im Vorjahr.

Deshalb fordern wir eine reale Erhöhung der Entgelte und Ausbildungsvergütungen!

56 Prozent der Beschäftigten haben keine klare Vorstellung von der Digitalisierungsstrategie ihres Unternehmens.

Deshalb fordern wir eine Qualifizierungsoffensive zur Begleitung des Digitalen Wandels!

Deshalb wird es Zeit, die Zukunft anzupacken!

Quellen: Betriebsrätebefragung zur Chemie-Tarifrunde 2019; IG BCE-Monitor Digitalisierung; PKV Verband

© 2020 IG-BCE Grafiken & Inhalte dieser Webseite sind urheberrechtlich geschützt
IG BCE - Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie
Schwanthalerstraße 64 | D-80336 München

Telefon: 089 1202140-0 | Telefax: 089 1202140-10
E-Mail: bezirk.muenchen@igbce.de